

21. MAI 2026

VIENNA SHORTS STARTET: ERSTE AUSGABE UNTER NEUER LEITUNG – 352 FILME, PAY WHAT YOU CAN UND PORTRAITS FÜR VIKTORIA SCHMID UND ONYEKA IGWE

Eröffnung am 26. Mai im Gartenbaukino – Erste Ausgabe unter künstlerischer Leitung von Max Bergmann – Schwerpunkt widmet sich Aufmerksamkeitsökonomie – 6 Tage Kurzfilm aus 66 Ländern – Live-Performances, Open Air und Branchentage – Tickets ab 4 Euro, Festivalpässe ab 20 Euro

In fünf Tagen ist es soweit: Am **26. Mai** startet die **23. Ausgabe** des internationalen Kurzfilmfestivals VIENNA SHORTS im Wiener Gartenbaukino. Erstmals steht das Festival unter der künstlerischen Leitung von Max Bergmann, der gemeinsam mit kaufmännischer Leiterin Karin Ginzel die neue Geschäftsführung bildet. Gehostet wird der Eröffnungsabend im Gartenbaukino von der queerfeministischen Künstlerin und Performerin **Denice Bourbon**. Wiens Kulturstadträtin **Veronica Kaup-Hasler** wird den Abend mit einem Grußwort eröffnen.

Unter dem Motto **Eyes Wide Open** widmet sich das Festival den vielschichtigen Bedeutungen von Aufmerksamkeit: als soziale Verantwortung, politisches Instrument und ästhetische Praxis. Im Fokus steht die Aufmerksamkeit, die nicht nur im Kino geformt und gelenkt wird. „**Der Kurzfilm ist das ideale Format, um Aufmerksamkeit neu zu verhandeln – er verdichtet, er überrascht, er lässt keine Zeit zum Wegsehen**“, so Bergmann. Bis zum 31. Mai machen an sechs Tagen 352 Filme aus 66 Ländern in den schönsten Kinos der Stadt Station – von aufstrebenden Talenten bis hin zu renommierten Namen des internationalen Kurzfilms.

Zu den diesjährigen Gästen auf der Bühne des Gartenbaukinos zählen der preisgekrönte schweizerisch-kanadische Filmregisseur **Peter Mettler**, die österreichische Filmemacherin **Viktoria Schmid**, der französische Regisseur **Simon Rieth** und die kanadisch-marokkanische Filmemacherin **Nada Cheddadi**. Allen ihren Filmen ist eines gemein: Sie schärfen den Blick für das Wesentliche: von vergangenen medialen Zeiten über mobile Bilder bis zum radikalen Entzug von Sichtbarkeit. Insgesamt haben sich für VIENNA SHORTS **rund 650 Film- und Fachgäste aus aller Welt** angesagt.

WETTBEWERBE, PORTRÄTS, LATE NIGHTS – UND EIN NEUER ORF-PREIS

352 Filme werden bis zum 31. Mai in Wettbewerben, Porträts, Late Nights, Open-Air-Screenings sowie Kinder- und Jugendprogrammen gezeigt; hinzu kommen **audiovisuelle Live-Performances** von **Luis Macias** und **INTER_SECTION**, ein **Kino-Konzert** von **FARCE**, Branchenveranstaltungen und Partys.

Unter dem Motto **Eyes Wide Open: Matters of Attention** wird Aufmerksamkeit in all ihren Facetten filmisch verhandelt, während in den **Aktuellen Anmerkungen** Themen wie der Ukraine-Krieg, die Weltpolitik des Öls, Macht und Widerstand sowie prekäre Lebensumstände filmisch aufgegriffen werden.

Als Porträtgäste werden die österreichische Filmemacherin **Viktoria Schmid** sowie die britische Regisseurin **Onyeka Igwe** gewürdigt. Im Wettbewerb werden die diesjährigen Preisträger:innen wieder mit frisch gepflanzten Bäumen inklusive App-Game in Wien verwurzelt (in Kooperation mit der MA 42 und MA 49). Das Preisgeld **beläuft sich insgesamt auf über € 30.000**. Neu mit dabei ist dieses Jahr im Österreich Wettbewerb der **mit € 2.500 dotierte Publikumspreis** für den beliebtesten Dokumentarfilm, gestiftet von **ORF Wissen**.

Besucher:innen unter 19 Jahren, Kulturpassinhaber:innen sowie Personen mit nonstop-Abo erhalten unter anderem kostenlosen Eintritt in sämtliche Kinovorstellungen (solange Plätze verfügbar sind, keine Reservierung möglich, Karten nur an der Abendkasse). Zu den üblichen Stammkinos Gartenbaukino, Stadtkino im Künstlerhaus, METRO Kinokulturhaus und Österreichisches Filmmuseum gesellt sich wieder das **MuseumsQuartier mit Festivalzentrum, Milieukino, mumok kino, ASIFakeil und Open-Air-Kino** hinzu. An der **Angewandten** und der **VHS in der Urania** finden zudem zum dritten Mal die **Talent Days** für europäische Filmstudierende statt.

GUT ZU WISSEN: PAY WHAT YOU CAN TICKET-MODELL & GREEN EVENTS

Unter dem Motto „**Ein Festival für alle**“ erleichtert das Festival allen Menschen den Zugang – unabhängig von Alter, Herkunft, Hintergrund oder Einkommen. Basierend auf der persönlichen Situation ist es allen Zuschauer:innen selbst überlassen, wie viel sie für ein **Kinoticket** bezahlen möchten – die Skala reicht **von 4 Euro über 7,50 Euro, 10,50 Euro oder 13 Euro**. Auch **Festivalpässe** sind bereits **ab 20 Euro** erhältlich.

Das gesamte Festivalprogramm ist auf viennashorts.com und in der Festivalapp (für [Android](#) und [iOS](#)) einsehbar. Tickets und Festivalpässe sind ebenfalls über den [Onlineshop](#) sowie über die Festivalapp erhältlich. Tickets für Vorführungen im Milieukino sind ausschließlich vor Ort verfügbar. Bei den **Open-Air-Veranstaltungen** im MQ gilt freier Eintritt, hier ist kein Ticket nötig.

Zum sechsten Mal werden die Veranstaltungen von VIENNA SHORTS **als anerkannte Green Events** durchgeführt. Gemäß den Richtlinien des Klimaschutzministeriums erfüllt das Festival die Voraussetzungen, um seine Kinovorführungen oder Branchenevents mit dem [Österreichischen Umweltzeichen](#) zu zertifizieren.

Weitere Presseaussendungen in der Festivalwoche zur Planung:

Fr, 11:30 Uhr – Preisträger:innen des Österreichischen Musikvideopreises (Sperrfrist: 21:15 Uhr)

Sa, 11:30 Uhr – Preisträger:innen und Oscar-/EFA-Qualifikationen des Festivals (Sperrfrist: 21:30 Uhr)

Details zu und Tickets für die Eröffnungsgala finden Sie auf der [Website](#). Pressebilder sowie weitere Aussendungen zur 23. Ausgabe stehen unter viennashorts.com/presse/ zum Download bereit.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an Anna Carina Roth unter presse@viennashorts.com oder +43677 61838707.

viennashorts.com | [Pressebereich](#) | App ([Android](#), [iOS](#)) | [Ticket-Onlineshop](#)